

Berufliche Wege in die Künste
Eine Alumniausstellung der
Oldenburger Kunstschule e.V.
03.10. bis 07.11.2021

**BBK
GALERIE**

Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler
Bezirksgruppe Oldenburg

Öffnungszeiten
Di, Mi, Do 14 - 17 Uhr, So. 11 - 14 Uhr
An Feiertagen bleibt die Galerie geschlossen.

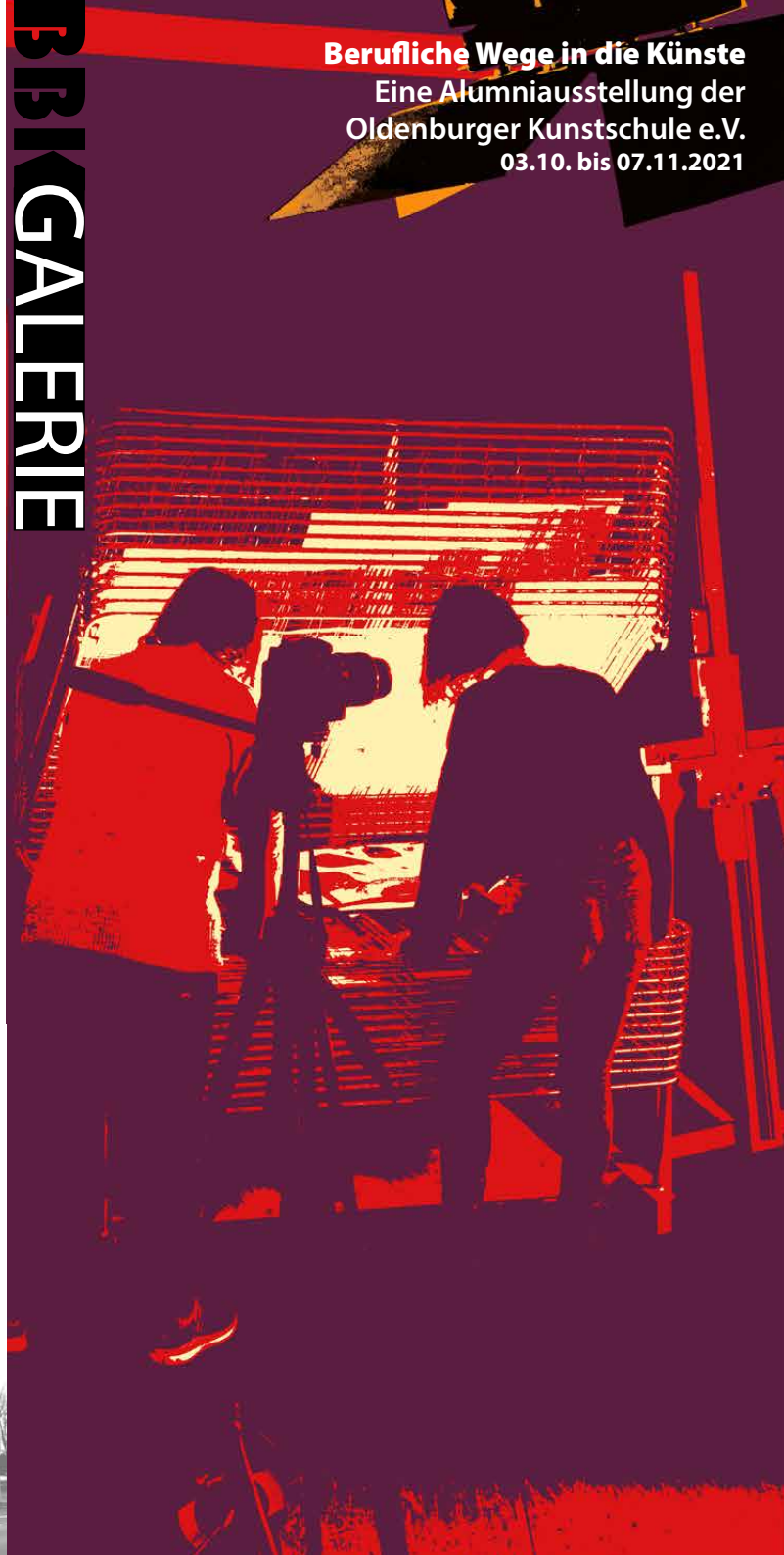
D - 26121 Oldenburg, Peterstraße 1, Tel: 04 41/ 2 52 80
www.bbk-oldenburg.de



GEFÖRDERT DURCH

oldenburgische
landschaft

MIT MITTELN
DES LANDES
NIEDERSACHSEN



GRAFIK - ANDREY GRADTCHIEV

OLDENBURGER KUNSTSCHULE

Oldenburger Kunstschule e.V.
Weskampstr. 7, 26121 Oldenburg
Tel. 0441-87396
www.oldenburger-kunstschule.de



Eröffnung: Sonntag, 03.10.2021 um 11.00 Uhr,
gemäß den zu dem Zeitpunkt geltenden
Covid 19 Verhaltensregeln.

Begrüßung: Dörte Putensen, Deliane Rohlf's

Einführung: Andrey Gradetchliev, Dirk Meyer
Ausstellungsdauer: **03.10. bis 07.11.2021**

Die Ausstellung präsentiert 13 "Ehemalige" der Oldenburger Kunstschule. Alle waren TeilnehmerInnen der Mappen-, Mal- und Zeichenkurse und haben sich anschließend für eine künstlerische Ausbildung entschieden. Sie befinden sich in unterschiedlichen Phasen ihrer Ausbildung, einige haben diese schon abgeschlossen.

Für die Ausstellung wurden Arbeiten aus Bereichen wie Illustration, Freie Kunst, Bühnenbild, Produkt-, und Kommunikationsdesign ausgewählt. Diese Bandbreite steht einerseits für die Vielfalt der künstlerischen und gestaltenden Berufe, andererseits auch für die Orte, an denen die ehemaligen KunstschülerInnen tätig sind. Sie alle kehren mit dieser Ausstellung für eine kurze Zeit aus Hamburg, Kiel, Potsdam, Münster, usw. . . nach Oldenburg zurück, um uns einen Einblick in ihre aktuellen künstlerischen Positionen zu geben.

Antonia Buddenberg

„Bei Kunst bin ich in meiner eigenen Welt, in der ich die Sprache am besten verstehe.“

Joschua Braun

„Wo das Bild ist, dort ist Sinn und Freude.“

Mathis Einemann

„Ich bin Illustrator, um den Figuren meiner Erzählungen ein Gesicht zu verleihen.“

Jonas Haff

„Zeichnen für mich persönlich ist ein kreatives Ventil im Alltag, eine Art meinen Blick auf die Welt festzuhalten und eine Möglichkeit mich mit mir selbst auseinanderzusetzen.“

Catharina Kirchner

„Malen ist für mich Kommunikation mit mir selbst.“

Greta Krassuski

„Es ist schön in kreative Prozesse einzutauchen und darin seinen persönlichen Ausdruck zu finden. Sich darüber auszutauschen und dies zu teilen, wie wir es in der Kunstschule getan haben ist besonders schön.“

Isabella Marquart

„Malen und Zeichnen ist immer ein wichtiger Bestandteil meines Lebens gewesen. Ob stundenlanges, meditatives Versinken in Malereien oder schnelle Skizzen in der U-Bahn. Dabei reizt mich auch die Bandbreite der möglichen Materialien und Techniken.“

Jasper Precht

„Meine Arbeiten leben von Kontrasten, wie warm und kalt, Stadt und Wald, innen und außen. Die Malerei ist für mich die Auseinandersetzung mit diesen Gegensätzen, welche dort in einem meditativen Prozess vereint werde.“

Lea Reitemeyer

„Ich liebe es mit unterschiedlichen Materialien und Ausdrucksmitteln zu experimentieren, die Leinwanduntergründe lebendig werden zu lassen und mit Wörtern/ Sprüchen zum Nachdenken anzuregen.“

Sebastian Schrader

„...In erster Linie interessieren mich Räume und ihre Wirkung auf Betrachter:innen, sowie Protagonist:innen dieser dynamischen Situationen. Diese Räume auszuloten, fasziniert mich.“

Johanna Tapper

„Kunst ist für mich eine Art, Erinnerungen zu schaffen und meine Sicht auf die Welt in Bildern festzuhalten. Motive dürfen nicht rein ästhetisch sein, sondern müssen etwas an sich haben, das den Blick des Betrachters festhält und zum Forschen und Nachdenken anregt.“

Tom Voß

„Ich arbeite gerne künstlerisch, 1. weil ich es kann, 2. weil Kultur das einzige ist was bleibt und 3. weil es Menschen über Zeit und Raum verbindet.“

Carl Wiraeus

„Zunächst einmal tut mir Malen einfach gut, es ist sehr entspannend, nahezu meditativ. Gleichzeitig ist Malen für mich ein persönliches Ventil um Gedanken oder Gefühlen Ausdruck zu verleihen. ...Das Malen gleicht dem Erstellen einer Zeitkapsel.“